

Modul 6: Inhalte und Termine

DaZ-Lehrkräfte können sich dabei selbst an kreativen Texten üben und diese Übungen anschließend im Unterricht platzieren.

| | |
|-------------------|---------------------------------------|
| Referent | Dr. Nils Bernstein |
| Zielgruppe | Lehrkräfte aller Schulformen |
| Termin | 11. Juni 2021 |
| Zeit | 13:00 Uhr – 16:00 Uhr |
| Ort | Stadtbibliothek Essen (Hollestraße 3) |

Modul 6 | Sprachsensibler Fachunterricht

Sprachliches Lernen und fachliches Lernen sind untrennbar miteinander verbunden und finden in jedem Unterricht statt. Lernen geschieht mittels Sprache, ist aber auch immer Lernen von Sprache. Aus diesem Grunde muss der Unterricht konsequent sprachsensibel gestaltet sein. Der sprachensible Fachunterricht pflegt einen bewussten Umgang mit der Sprache als Medium, um fachliches Lernen nicht durch (vermeidbare) sprachliche Schwierigkeiten zu verstellen. Innerhalb des Workshops wird vermittelt, wie ein sprachsensibler Fachunterricht aussieht, was bei der Unterrichtsplanung beachtet werden sollte, welche sprachlichen Besonderheiten das Fach aufweist und welche Methoden, die eine Verbindung von fachlichem und sprachlichen Lernen ermöglichen, sich zum Erschließen von Aufgaben eignen.

| | |
|-------------------|-------------------------------------------|
| Referent | Franz Kaiser Trujillo |
| Zielgruppe | Lehrkräfte aller Schulformen Sek I und II |
| Termin | 14. September 2021 |
| Zeit | 12:30 Uhr – 16:30 Uhr |
| Ort | Stadtbibliothek Essen (Hollestraße 3) |

Modul 7 und Modul 8: Inhalte und Termine

Modul 7 | Mehrsprachigkeit

Kinder erwerben Sprache oder Sprachen im Vergleich zu Erwachsenen kinderleicht. Dabei ist ein mehrsprachiger Spracherwerb für das kindliche Gehirn keine Überforderung. Das gilt für jedes Kind unabhängig der Sprachkombinationen oder der Herkunft. Ausgehend von internationalen Standards aus Forschung und Bildungswelt werden Spracherwerbstypen sowie Sprachbiographien im mehrsprachigen Kontext vorgestellt. Die Frage, welchen Beitrag Erziehende (Eltern, Lehrkräfte usw.) leisten können, ist ebenfalls Gegenstand der Fortbildung. Ziel der Veranstaltung ist es, interessierte Lehrkräfte mit der Entwicklung von Mehrsprachigkeit im Kindes- und Jugendalter vertraut zu machen.

| | |
|-------------------|---------------------------------------|
| Referentin | Prof. Dr. Cantone |
| Zielgruppe | Lehrkräfte aller Schulformen |
| Termin | 6. Oktober 2021 |
| Zeit | 12:30 Uhr – 16:30 Uhr |
| Ort | Stadtbibliothek Essen (Hollestraße 3) |

Modul 8 | Umgang mit traumatisierten Kindern in der Schule

in den Herkunftsländern und auf ihrer Flucht waren viele Kinder großen Belastungen ausgesetzt und haben zum Teil auch traumatische Erfahrungen gesammelt, die sie auch noch im erheblichen Maße hier weiter beschäftigen. Im Workshop befasst sich Prof. Sefik Tagay mit den Anforderungen, die auf die Kommunen bzw. auf die Akteur*innen in den Schulen, Einrichtungen und Institutionen zukommen und gibt Anregungen für die berufliche Praxis.

„Online-Anmeldung“

| | |
|-------------------|--------------------------------------------------------|
| Referent | Prof. Dr. habil. Sefik Tagay |
| Zielgruppe | Lehrkräfte und Sozialpädagogen*innen aller Schulformen |
| Termin | 11. November 2021 |
| Zeit | 12:30 Uhr – 16:30 Uhr |
| Ort | Stadtbibliothek Essen (Hollestraße 3) |

Anmeldung zu einer Veranstaltung erfolgt nur online über die Internetseite der Kompetenzteams: www.kt.e.nrw.de

Anmeldeschluss ist immer eine Woche vor der Veranstaltung. Nach Ihrer **Online**-Anmeldung erhalten Sie umgehend eine digital generierte Bestätigung von uns.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Tanju Dilekli
Telefon: 0201 88-88472
E-Mail: tanju.dilekli@interkulturell.essen.de

In Zusammenarbeit mit:



| | |
|-----------------------|------------------------------------------------|
| Herausgeberin | Stadt Essen, Kommunales Integrationszentrum |
| Titelbild | Eva Hager, Stadt Essen |
| Satz und Druck | Amt für Zentralen Service |
| Stand | Februar 2021 |

Zusammenleben in Vielfalt



Unterricht in mehrsprachigen
Lerngruppen



Zusammenleben in Vielfalt

- Das Kommunale Integrationszentrum Essen bietet zusammen mit dem Kompetenzteam Essen die Fortbildungsreihe „Zusammenleben in Vielfalt – Unterricht in mehrsprachigen Lerngruppen“ an.
- Die Fortbildungsreihe richtet sich an Lehrkräfte, die in ihrem Fachunterricht oder Beratungskontexten davorstehen sprachliche Fördermaßnahmen und pädagogische Konzepte zu erarbeiten, die eine gelingende Integration der neuzugewanderten Schüler*innen ermöglichen sollen. Sie richtet sich auch an diejenigen, die über keine oder nur geringe Erfahrungen im Deutsch als Zweitsprache (DaZ)-Bereich verfügen und sich Anregungen für die sprachliche Förderung dieser Schüler*innen wünschen. Darüber hinaus können auch die an den Essener Schulen tätigen Sozialpädagog*innen an der Fortbildungsreihe teilnehmen.
- Alle Module werden kostenfrei angeboten. Interessierte pädagogische Fachkräfte können sich sowohl für einzelne Module als auch für die komplette Reihe anmelden. Für die Belegung einzelner Module wird ein Teilnahmenachweis ausgestellt.

Die Module werden als Präsenzveranstaltungen geplant, können aber auch online angeboten werden, falls diese in Präsenz nicht möglich sind.

Modul 1 und 2: Inhalte und Termine

Modul 1 | Diversität als Kompetenz in der Schule
Vielfalt prägt das Bild im Klassenzimmer, insbesondere im Ruhrgebiet. Migrationssensibilität, emotionale Kompetenz sowie Reflexionskompetenz sind Voraussetzungen für eine gelingende Beziehungsgestaltung zwischen Lehrenden und Lernenden. Im Workshop werden Aspekte eines produktiven Umgangs mit Diversität und einer professionellen pädagogischen Haltung theoretisch fundiert und praktisch erarbeitet, um die erforderlichen Kompetenzen für soziale Interaktionsprozesse im Schulkontext (weiter-)entwickeln zu können.

Referentin Dr. Nicola Großbrahm
Zielgruppe Lehrkräfte und Sozialpädagogen*innen aller Schulformen
Termin 25. Februar 2021
Zeit 12:30 Uhr – 16:30 Uhr
Ort Online

Modul 2 | Antisemitismus und Rassismus als Herausforderung im Klassenzimmer

Antisemitische und rassistische Einstellungen und Äußerungen sind in Schulen heutzutage leider keine Seltenheit mehr. Welche Möglichkeiten gibt es, Antisemitismus sowie unterschiedliche Rassismen gemeinsam pädagogisch zu bearbeiten, ohne deren Spezifika aus dem Blick zu verlieren? Im Rahmen der Veranstaltung werden erprobte pädagogische Konzepte, Methoden und Materialien für eine miteinander verschränkte Bearbeitung von Antisemitismus und Rassismus vorgestellt. Gleichzeitig möchten wir mit der Veranstaltung einen Raum zur Selbstreflexion und zum fachlichen Austausch unter Kolleg*innen anbieten.

Modul 3: Inhalte und Termine

Referenten Bildungsbausteine e.V. Berlin
Zielgruppe Lehrkräfte und Sozialpädagogen*innen der Sekundarstufe I/II
Termin 4. März 2021
Zeit 12:30 Uhr – 16:30 Uhr
Ort Online

Modul 3 | Alphabetisierung in der Zweitsprache Deutsch

Viele Neuzugewanderte Schüler*innen sind bereits alphabetisiert, denn sie sind in der Regel zuvor im Herkunftsland zur Schule gegangen. Manche Kinder sind allerdings nicht in lateinischer Schrift alphabetisiert und müssen das Graphemsystem des Deutschen erst noch lernen. Zum Erwerb der deutschen Schriftsprache gehört die sichere Beherrschung der Phonem-Graphem-Korrespondenz; d.h. die Beziehung zwischen den Lauten der deutschen Sprache und den Buchstaben des lateinischen Alphabets muss bekannt und geläufig sein. Daraus ergeben sich methodische Ansätze sowie geeignete Medien und Materialien, welche im Rahmen dieses Moduls vorgestellt werden sollen.

Referentin Dr. Andrea Schäfer
Zielgruppe Lehrkräfte der Sekundarstufen I und II
Termine 14. April 2021 Teil 1
28. April 2021 Teil 2
Zeit 12:30 Uhr – 16:00 Uhr
Ort Stadtbibliothek Essen (Hollestraße 3)

Modul 4 und 5: Inhalte und Termine

Modul 4 | Wortschatzarbeit im DaZ – Unterricht
Der Erwerb einer neuen Sprache beinhaltet verschiedene Komponenten. Es sind zum einen die Vermittlung der Kenntnisse (Wortschatz, Grammatik und Landeskunde) zum anderen die Einführung und das Training der Fertigkeiten vorgestellt.
In dem Workshop wird zunächst der Begriff ‚Wortschatz‘ definiert. Dabei werden Unterschiede zwischen dem Mitteilungswortschatz, dem Verstehenswortschatz und dem potenziellen Wortschatz aufgezeigt. Anschließend werden die Kriterien guter Wortschatzarbeit diskutiert sowie geeignete Lehr- und Lernmaterialien vorgestellt. Ausgewählte Methoden der Wortschatzarbeit werden direkt an Beispielen aus einer unbekannt Fremdsprache ausprobiert. Darüber hinaus wird auf die Schwierigkeiten bei der Wortschatzarbeit eingegangen.

Referent*in Christiane Kasper, Kathrein Menth, Melanie Graf
Zielgruppe Lehrkräfte der Sekundarstufe I und II
Termin 26. Mai 2021
Zeit 12:00 Uhr – 16:00 Uhr
Ort Stadtbibliothek Essen (Hollestraße 3)

Modul 5 | Kreatives Schreiben im DaZ – Unterricht
Der kreative Umgang mit Literatur, fiktionalen Texten und kreativem Schreiben fördert bei Schuler*innen mit DaZ-Hintergrund zahlreiche literale Kompetenzen, die sich auch im bildungssprachlichen Bereich niederschlagen, etwa bei mündlichen und schriftsprachlichen Leistungen wie analysieren, begründen, zusammenfassen, vergleichen, abwägen etc. Im Workshop wird praxisorientiert gezeigt, mit welchen Übungen Schüler*innen zum kreativen Schreiben motiviert werden können, in welchen Schritten Aufgabenstellungen erfolgen und wie Ergebnisse präsentiert und verglichen werden können.